

Vielfältiges und mitreissendes Konzert für viele Sinne

Wie schon seit vielen Jahren, lud die Kadettenmusik Burgdorf auch am vergangenen Wochenende zum Frühlingskonzert ein.

In der Aula Gsteighof wurde dem Publikum nicht nur fürs Ohr, sondern auch für das Auge und den Wissensdurst viel geboten. Mit kreativen Showelementen und vielen Hintergrundinformationen zu den jeweils gespielten Stücken stellte die Kadettenmusik wieder einmal ihr Können unter Beweis.

Breit gefächertes Programm

Das diesjährige Programm war sowohl stilmässig als auch geografisch breit gefächert. So entführten die jungen Musikantinnen und Musikanter ihr Publikum mit Johannes Brahms «Ungarischem Tanz Nr. 5» nach Osteuropa, nur um sie kurz darauf mit Philip Sparkes «Things That Go Bump in the Night» in die verregneten Highlands Schottlands mitzunehmen, wo mit Schwarzlicht und umherschwirrenden Gespenstern eine schaurige Atmosphäre erzeugt wurde.

Unterstützung erhielt das Orchester der Kadettenmusik einmal mehr durch die etwas jüngeren «Wind Kids», die Tambouren, die Majoretten sowie die Tambouren- und Perkussionsgruppe «Cliffhangers». So wurden neben Orchesterstücken auch Tambourenmärsche dargeboten.

Nach der Pause interpretierten die «Cliffhangers» Filmmusikstücke wie «Full Metal Jacket» oder spielten die Titelmelodie des Videospielklassikers «Super Mario». Diese wurde durch eine Showeinlage auch visuell umgesetzt.

Ein weiterer Leckerbissen für Auge und Ohr wurde von der Kadettenmusik und den Majoretten mit einem Michael-Jackson-Medley, bestehend aus den Liedern «Billie Jean», «Beat it», «Bad» und «Thriller» geboten. Dabei geizten sie weder mit Kunstnebel noch mit Lichteffekten, was die Darbietung zu einem wahren Spektakel machte. Als krönenden Abschluss gaben alle Formationen gemeinsam das Lied «Forever Young» zum Besten.



Tambouren, Orchester und Majoretten boten einen abwechslungsreichen Konzertgenuss für Augen und Ohren.

Bilder: Noah Pilloud

Neue Dirigentin

Nachdem am letztjährigen Frühlingskonzert Dirigent Michael von Rohr verabschiedet worden war, leitete in diesem Jahr die neue Dirigentin Daniela Ivanova die Kadetten –

und erlebte nun mit ihnen zusammen ihr erstes Frühlingskonzert. Damit steht zum ersten Mal in der Geschichte eine Frau der Kadettenmusik Burgdorf und dem Orchester vor.

Noah Pilloud

